

Das Umweltbundesamt (UBA) ist eine der größten Umweltbehörden Europas. Auf der Grundlage seiner Forschung berät das UBA die Bundesregierung, aber auch viele europäische und internationale Organisationen und setzt zahlreiche Umweltgesetze um. Hervorragende fachliche und wissenschaftliche Arbeit sowie Vernetzung mit nationalen, europäischen und globalen Partnern sind für das UBA die Grundlage erfolgreicher Politikberatung und -umsetzung. Im Vordergrund steht dabei die Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft hin zur Sicherung nachhaltiger Lebensgrundlagen. Die Verknüpfung von wissenschaftlichen und in der Praxis gewonnenen Erkenntnissen ist uns ein besonderes Anliegen in Politikberatung, im Dialog mit der Gesellschaft und beim Vollzug von Umweltrecht. Als Bundesoberbehörde gehört das UBA zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz.

Für unser **Fachgebiet II 2.2 „Landwirtschaft“** mit Arbeitsort in Dessau-Roßlau suchen wir eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in für die wissenschaftsbasierte Agrarumweltpolitik- beratung

Das Arbeitsverhältnis beginnt so bald wie möglich und ist unbefristet. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Bewerbungen von Beamtinnen*Beamten werden im Einzelfall geprüft.

Ihre Aufgaben:

- Ausarbeitung wissenschaftlicher Stellungnahmen zu Umwelt- und Klimawirkungen der Landwirtschaft vor dem Hintergrund eines spannungsgeladenen agrarumweltpolitischen Umfeldes
- Bewertung, Weiterentwicklung und Neukonzeption agrarumweltpolitischer Maßnahmen und Instrumente (z. B. zur Effizienz von Agrarsubventionen oder Entwicklung praktikabler ordnungsrechtlicher Vorgaben)
- Entwicklung einer Strategie zur Implementierung von quantitativen, modellbasierten Bewertungen von landwirtschaftlichen Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen (inklusive Aufbau von Kooperationen mit anderen Forschungseinrichtungen und Nutzung und

Weiterentwicklung eines Python-basierten Modells zur Ermittlung landwirtschaftlicher N-Überschüsse)

- Initiierung, Konzeption und Leitung von Forschungsprojekten u. a. mit Schwerpunkt in der quantitativen, modellbasierten Bewertung von Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen
- zielgruppenspezifische Kommunikation und Veröffentlichung der Arbeitsergebnisse (gegenüber Wissenschaft, Politik, Medien, interessierter Öffentlichkeit)

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom) der Umwelt-, Natur-, Ingenieur-, Wirtschafts- oder Agrarwissenschaften, vorzugsweise mit Schwerpunkt Agrarökonomie; eine Promotion ist von Vorteil
- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich der Forschung oder der wissenschaftsbasierten Agrarumweltpolitikberatung (Nachweis der Tätigkeiten in Form einer Publikationsliste ist erwünscht)
- breite fachliche Kenntnisse des Landwirtschaftssystems, dessen Umweltwirkungen und agrarumweltpolitische Steuerungsinstrumente (z. B. Agrarsubventionen, landwirtschaftliches Fach- und Ordnungsrecht, Abgaben und Zertifikate)
- Erfahrungen und Kenntnisse mit der Bewertung landwirtschaftlicher Umwelt- und Klimaschutzmaßnahmen mittels quantitativer Modellanalysen
- Erfahrungen und Kenntnisse mit Modellentwicklungen sowie Programmierkenntnisse (inklusive praktischer Erfahrungen mit der Programmiersprache Python)
- hohe Strategie-, Analyse- und Reflexionsfähigkeit sowie ein ausgeprägtes Planungs- und Organisationsvermögen

Freuen Sie sich bereits jetzt auf:

- die Flexibilität eines modernen Arbeitsplatzes – Möglichkeit der mobilen Arbeit, Gleitzeit, Teilzeitmöglichkeiten, Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben
- die Sicherheit des öffentlichen Dienstes – tarifvertraglich geregeltes Entgelt inkl. Leistungsentgelt/Altersvorsorge/Jahressonderzahlung
- ein gesundheitsförderndes Arbeitsumfeld – in einer offenen, kommunikativen und diversitätsgeprägten Arbeitskultur
- persönliches Wachstum – vielfältige persönliche und fachliche Fortbildungsoptionen
- eine begleitete Einarbeitung in einem motivierten und kreativen Team sowie durch vielfältige Qualifizierungsoptionen
- Möglichkeit zum Erwerb eines Jobtickets
- bei Tätigkeiten in den Fachaufgaben: Gestaltungsspielraum und gesellschaftsrelevante Verantwortung – interdisziplinäre Zusammenarbeit in zukunftsorientierten Aufgabenbereichen im Umfeld der sozialökonomischen Transformation und Nachhaltigkeit, Klimaschutz und Digitalisierung

Nähere Informationen dazu finden Sie unter dem Link: [Warum zum UBA?](#)

Dotierung: Entgeltgruppe 13 TVöD Bund

Kenn-Nr.: 14/II/25

Bewerbungsfrist: 24.06.2025

Bitte nutzen Sie für Ihre Bewerbung die Online-Bewerbungsplattform INTERAMT über [diesen Link](#).

Nähere Auskünfte zum Anforderungs- und Aufgabenprofil erteilt Ihnen Herr Dr. Knut Ehlers telefonisch unter [+49 340 2103-3356](tel:+4934021033356).

Umweltbundesamt | Postfach 1406 | 06813 Dessau-
Roßlau

